

INHALT

Vorwort	VII
Deutsche Literatur aus zweiter Hand: Englische Lehr- und Lesebücher in der Goethezeit	1
“The Father of Anglo-Germanism”: William Taylors Vermittlung deutscher Literatur um 1800.	57
“Auch ich in Afrika”: Weltbewohnen in Goethes Weimar	93
“Der Güter höchstes nicht”? Lessing und Mendelssohn im Gespräch über den Selbstmord	121
“In Spuren gehen”: Ernst Schönwieses Literaturverständnis im Bannkreis von Schiller und T. S. Eliot	143
Ein Deutscher kommt aus dem Dschungel: Die Lösung des Traven-Rätsels – und ihre Probleme	165
Lebenszeit ohne Ende: Wunschtraum und Alptraum im Gedanken- austausch von Wissenschaft und Literatur.	175
Raubgut und Rückgabe: Michael Krügers <i>Himmelfarb</i> und die deutsch-jüdische Symbiose	189
Von Heidelberg nach Harvard: Erinnerungen an die “Goldenen Jahre” der akademischen Migration.	203
1. “Wo de Nordseewellen trecken an de Strand”: Aus Ostfriesland (1952)	203
2. Am Golf von Mexiko: In einer amerikanischen Familie (1952) . . .	212
3. “Deep in the Heart of Texas”: Student an der Staatsuniversität (1952–53).	221
4. Unter Pionieren: In einer deutschen Stadt in Texas (1953).	235
5. Planmäßige Rückkehr: Noch einmal Heidelberg, Göttingen, Dr. phil. (1953–56)	237
6. Ein Blick voraus: Transatlantische Verlockungen, fremd in Deutschland, zu Hause in Amerika, Sympathie für England (1956–)	243
7. Zwischen Pazifik und Sierra: In Berkeley (1956–65).	254
8. Ausblick: In Toronto (1965–68) und Harvard (1968–)	268
9. Rückblick: Literaturwissenschaft im Niemandsland? Chancen, Interessen, Credo	272

Nachweise.....	279
Abbildungsnachweise	279
Namenregister.....	281